

Wintersemester 2023/24

**PERSÖNLICHE
ANGABEN**

Bitte ausfüllen!

Matrikelnummer			
Standort	Leipzig		
Studienbeginn/Kohorte	Wintersemester 2022		
Studiengang	<input type="checkbox"/> Gesundheitsmanagement	<input type="checkbox"/> Logistikmanagement	
	<input type="checkbox"/> Wirtschaftsinformatik	<input type="checkbox"/> Wirtschaftsingenieurwesen	
Datum der Prüfung	08.02.2023		
Prüfungsversuch	<input checked="" type="checkbox"/> 1. Versuch	<input type="checkbox"/> 2. Versuch	<input type="checkbox"/> 3. Versuch

ANMERKUNGEN:

- Zugelassene Hilfsmittel: keine
- Prüfe die Klausur auf Vollständigkeit!
- Bitte gib alle Seiten ab – es darf nichts aus der Klausur entfernt werden.
- Bitte schreibe deutlich und leserlich. Unleserliches kann nicht bewertet werden.
- Achte auf die angegebenen Hilfsmittel.

VIEL ERFOLG BEI DER KLAUSUR!

Dauer der Klausur:	90 Minuten
Mögliche Punktzahl:	90 Punkte
Erreichte Punktzahl:	
Note:	

UNTERSCHRIFT KORREKTOR:IN

Aufgabe 1

Erreichbare Punkte: 10

Ordne die folgenden Geschäftsvorgänge des Süßwarenherstellers Lullibo den in den Spalten angegebenen Aufwands- und Ertragsarten zu:

		Neutraler Aufwand	Neutraler Ertrag	Betrieblicher Aufwand (Kosten)	Betrieblicher Ertrag (Leistungen)
1	Lohnzahlung durch Banküberweisung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Verlust aus Wertpapierverkauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Aufwendungen für Rohstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Abschreibung auf ein Mietshaus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Abschreibung auf Sachanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Mietzahlung für gemietetes Lagergebäude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Mieterträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Erträge aus dem Abgang eines Vermögensgegenstandes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Erträge aus Beteiligungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Eigenverbrauch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie würde sich Deine Zuordnung verändern, wenn es sich nicht um einen Industriebetrieb, sondern um ein Investmentunternehmen handelt, das in Mobilien wie auch in Immobilien investiert? Begründe Deine Antwort mithilfe geeignetem Fachvokabular!

Erreichbare Punkte: 10

Berechne die Summe aller Aufwendungen und die Summe aller Kosten, die gemäß obenstehender Informationen anzusetzen sind! Welche Auswirkungen ergeben sich auf den Jahresüberschuss/-fehlbetrag und das Betriebsergebnis?

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Aufgabe 3

Erreichbare Punkte: 15

Lullibo stellt neben Gummibärchen auch Lollies her. Für beide Produkte wird industrieller Zucker benötigt. Für den Monat August hat die Materialabrechnung folgende Daten zusammengestellt:

	Datum	Menge (in kg)	Einstandspreis (in €/kg)
Anfangsbestand	01.08.2023	800	17,00
Zugang	03.08.2023	1.140	16,60
Abgang	07.08.2023	1.600	
Zugang	08.08.2023	1.200	17,20
Abgang	13.08.2023	1.400	
Zugang	14.08.2023	960	18,00
Abgang	17.08.2023	750	
Zugang	21.08.2023	1.400	17,40
Zugang	23.08.2023	300	17,10
Abgang	27.08.2023	1.600	
Endbestand	31.08.2023	425	

Im Monat August werden 23.000 Tüten Gummibärchen und 24.000 Lollies hergestellt. Laut Stücklisten sind in eine Tüte Gummibärchen 100 g und einem Lolly 125 g Zucker enthalten.

- Ermittle den mengenmäßigen Materialverbrauch der Abrechnungsperiode nach der Skontrationsmethode!
- Ermittle den mengenmäßigen Materialverbrauch der Abrechnungsperiode nach der retrograden Methode!

Gemäß Inventurmethode ergibt sich ein mengenmäßiger Materialverbrauch i.H.v. 5.375 kg. Gehe bei allen weiteren Teilaufgaben von dieser Verbrauchsmenge aus!

- Erläutere, wieso das Ergebnis nach der Inventurmethode von Deinem Ergebnis in Teilaufgabe a) und b) abweicht! Was sind mögliche Ursachen für die Inventurdifferenz?
- Welcher wertmäßige Materialverbrauch ergibt sich nach der gewichteten Durchschnittsmethode?
- Welcher wertmäßige Materialverbrauch ergibt sich nach dem LIFO-Verfahren?
- Welcher Wert ergibt sich für den Endbestand, wenn Du einen Materialverbrauch nach dem LOFO-Verfahren unterstellst?

Aufgabe 4

Erreichbare Punkte: 15

Gegeben sei folgender Betriebsabrechnungsbogen (BAB) nach **Primärkostenverrechnung**:

	Summe Kosten- arten	Vorkostenstellen		Endkostenstellen		
		Kantine	Kinder- garten	Lager	Verwaltung	Vertrieb
Löhne und Gehälter	413.000 €	15.000 €	28.000 €	120.000 €	40.000 €	210.000 €
Material	58.000 €	10.000 €	0 €	15.000 €	8.000 €	25.000 €
Kalk. Abschrei- bungen	44.000 €	4.000 €	6.000 €	26.000 €	4.000 €	4.000 €
Kalk. Zinsen	22.000 €	2.000 €	3.000 €	13.000 €	2.000 €	2.000 €
Diverse Gemein- kosten	54.000 €	5.000 €	4.000 €	10.000 €	15.000 €	20.000 €
Summe primäre Gemein- kosten	591.000 €	36.000 €	41.000 €	184.000 €	69.000 €	261.000 €

Die innerbetrieblichen Leistungsbeziehungen seien wie folgt gegeben:

	Summe Leistungs- abgabe	Vorkostenstellen		Endkostenstellen		
		Kantine	Kinder- garten	Lager	Verwaltung	Vertrieb
Kantine	6.160 Essen	-	3.300	1.100	440	1.320
Kindergarten	25.200 h	3.600	-	10.800	1.800	9.000

- Beschreibe mit Deinen eigenen Worten, was genau unter einer „Kostenstelle“ zu verstehen ist und wie man diese abgrenzt!
- Berechne die Gemeinkostenschlüssel der beiden Vorkostenstellen nach dem Simultanverfahren!
- Erläutere die Vor- und Nachteile des Simultanverfahrens verglichen mit den anderen beiden Verfahren der Sekundärkostenverrechnung!

d) Vervollständige den BAB um die fehlenden Werte der Sekundärkostenverrechnung:

	Summe Kosten- arten	Vorkostenstellen		Endkostenstellen		
		Kantine	Kinder- garten	Lager	Verwaltung	Vertrieb
Löhne und Gehälter	413.000 €	15.000 €	28.000 €	120.000 €	40.000 €	210.000 €
Material	58.000 €	10.000 €	0 €	15.000 €	8.000 €	25.000 €
Kalk. Abschrei- bungen	44.000 €	4.000 €	6.000 €	26.000 €	4.000 €	4.000 €
Kalk. Zinsen	22.000 €	2.000 €	3.000 €	13.000 €	2.000 €	2.000 €
Diverse Gemein- kosten	54.000 €	5.000 €	4.000 €	10.000 €	15.000 €	20.000 €
Summe primäre Gemein- kosten	591.000 €	36.000 €	41.000 €	184.000 €	69.000 €	261.000 €
Umlage Kantine						
Umlage Kinder- garten						
Summe primäre und sekundäre Gemein- kosten						

Aufgabe 5

Erreichbare Punkte: 15

Für Trollo, einen der größten Konkurrenten von Lullibo, liegt folgender Betriebsabrechnungsbogen nach Sekundärkostenverrechnung vor:

	Summe Kosten- arten	Endkostenstellen			
		Material	Fertigung	Verwaltung	Vertrieb
Gehälter	378.000 €	65.000 €	62.000 €	176.000 €	75.000 €
Löhne	384.500 €	97.000 €	273.000 €	2.000 €	12.500 €
Sozial-kosten	116.000 €	31.000 €	48.000 €	26.000 €	11.000 €
Miete	72.000 €	8.000 €	40.000 €	16.000 €	8.000 €
Kalkulat. Kosten	98.000 €	14.000 €	56.000 €	21.000 €	7.000 €
Summe	1.048.500 €	215.000 €	479.000 €	241.000 €	113.500 €

Darüber hinaus sind folgende Daten bekannt:

- Materialkosten 1.975.000 €
- Fertigungslöhne 997.000 €
- Bestandsminderung an Fertigerzeugnissen 210.000 €
- Bestanderhöhung an unfertigen Erzeugnissen 39.000 €

Für einen neuen Auftrag sind folgende Einzelkosten gegeben:

- Materialkosten 72.000 €
- Fertigungslöhne 30.000 €
- Sondereinzelkosten der Fertigung 1.200 €
- Sondereinzelkosten des Vertriebs 800 €

Das Unternehmen kalkuliert mit einem Gewinnaufschlag von 22,5% und gewährt seinen Kunden ein Skonto von 2,5% sowie einen Rabatt auf den Listenverkaufspreis i.H.v. 7,5%.

a) Berechne die Zuschlagssätze für alle Kostenstellen!

Hinweis: Berücksichtige hierbei, dass die Zuschlagssätze für die Verwaltung und den Vertrieb auf die Herstellkosten des Umsatzes zu beziehen sind, d.h. Bestandsminderungen sind positiv und Bestandsmehrungen sind negativ zu berücksichtigen!

[illegible]

Aufgabe 6

Erreichbare Punkte: 10

In den vergangenen beiden Monaten betrugen die Gesamtkosten bei variabler Ausbringungsmenge:

	Gesamtkosten K_{ges}	Ausbringungsmenge x
November	5.000	10
Dezember	13.000	50

- a) Ermittle für den Fall einer linearen Gesamtkostenfunktion die Höhe der Fixkosten!
- b) Gebe folgende Kostengleichungen an:
- k_{fix} fixe Stückkosten
 - k_{var} variable Stückkosten
 - k_{ges} Durchschnittskosten
 - K_{var} variable Kosten
 - K_{ges} Gesamtkosten
- c) Stelle alle soeben spezifizierten Kostenfunktionen in einem Intervall von $x=0$ bis $x=50$ grafisch dar!

Hinweis: Eine grobe Skizze ist ausreichend!

Aufgabe 7

Erreichbare Punkte: 15

Die nimm4 GmbH fertigt in der Weihnachtszeit extra große und weihnachtlich verzierte Sondereditionen ihrer beliebtesten Produkte:

Produkt	nimm44 XXL	nimm44 lach gummi XXL	nimm44 lach gummi softies XXL
Stückpreis	12,00 €	13,00 €	6,00 €
Variable Stückkosten	10,80 €	10,40 €	3,00 €
absetzbare Höchstmenge pro Monat	9.000	12.000	17.000
vertragliche Lieferverpflichtung pro Monat	8.500	11.500	1.000
Maschinenfertigungszeit (Sekunde pro Stück)	10	20	35
Maximale Maschinenlaufzeit (Stunden pro Monat)	160		
fixe Gemeinkosten	47.816 €		

- a) Ermittle das optimale Produktionsprogramm! Notiere alle Zwischenergebnisse in untenstehender Tabelle!

Produkt	nimm44 XXL	nimm44 lach gummi XXL	nimm44 lach gummi softies XXL
Stückpreis	12,00 €	13,00 €	6,00 €
Variable Stückkosten	10,80 €	10,40 €	3,00 €
Deckungsspanne pro Stück			
Maschinenfertigungszeit (Sekunde pro Stück)	10	20	35
relativer Deckungsbeitrag pro Sekunde Maschinenfertigungszeit			
daraus abgeleitete Rangfolge			
vertragliche Lieferverpflichtung pro Monat	8.500	11.500	1.000
Maschinenfertigungszeit die vertragliche Lieferverpflichtung			
freie Kapazität nach Produktion der Lieferverpflichtung			
Produktionsmenge im optimalen Produktionsprogramm			

INTERNATIONALE
HOCHSCHULE

b) Berechne das optimale Betriebsergebnis pro Monat!

[illegible]